Freiwillige Feuerwehr Altenholz
Ortswehr Altenholz
-Jugendfeuerwehr-

Jahresbericht 2017

Die Jugendfeuerwehr hat zurzeit 28 Mitglieder. Ein Kamerad wird zur JHV in die Einsatzabteilung wechseln. Von den Mitgliedern sind 7 Mädchen, was einem Anteil von 25% entspricht. Das Durchschnittsalter beträgt 14 Jahre.

An den insgesamt 40 Übungsabenden haben wir 74 feuerwehrtechnischen Dienst und 6 Stunden allgemeine Jugendarbeit durchgeführt. Hierbei waren im Schnitt 19 Jugendliche anwesend.

Die Jugendflamme Stufe 1 haben hierbei 6 Jugendliche erfolgreich absolviert. Bei der Abnahme der Leistungsspange waren in diesem Jahr 10 Jugendliche erfolgreich, wobei ein Kamerad mit seiner Teilnahme die Jugendfeuerwehr Gettorf unterstützt hat.
Zusätzlich zu den regulären Übungsabenden haben Jugendliche an Erster Hilfe-Ausbildung, Sportstunden und Versammlungen auf Ort-, Kreis- und Landesebene teilgenommen.

Die andere Hälfte aller Dienste war der Teilnahme und Durchführung von Veranstaltungen gewidmet. So wurden wieder alle regelmäßigen Termine in der Gemeinde und im Kreisgebiet von uns begleitet.

Ein einzigartiges Erlebnis war der alle zwei Jahre stattfindende Berufsfeuerwehrtag. Der 24-Stunden-Dienst verbindet alle Beteiligten - Jugendliche und Mitglieder der Einsatzabteilung -, die hier mit riesigem Engagement und großem Können zusammenarbeiten.
Im Verlauf dieses Tages haben wir die Reportage und um dieses Datum herum den Imagefilm der Jugendfeuerwehr in Zusammenarbeit mit Moritz Knuth und Frithjof Selk erstellt.

Ein weiterer Höhepunkt war die Teilnahme am Kreiszeltlager, bei dem unsere Jugendlichen den hervorragenden ersten Platz in der Gesamtwertung erreichten!

Zum Jahresabschluss, als Weihnachtsgeschenk, sind wir zur Phänomenta nach Flensburg gefahren, incl. anschließendem Pizzaessen auf Wache.

Im Jahr 2017 haben wir an 90 Terminen insgesamt 2326 Stunden Jugendarbeit geleistet.

Hierbei wird die Jugendwartung regelmäßig von 6 Ausbildern und Betreuern unterstützt.

Mein großer Dank gilt allen Kameraden, die auch in diesem Jahr die JF wieder tatkräftig unterstützt haben.

Da wir leider personell im Moment nicht gut aufgestellt sind und vor allem Klasse C Fahrer regelmässig zu wenig vorhanden sind, wäre eine Unterstützung aus der Kameradschaft eine Erleichterung für uns.